

Zusammenschluss von fünf Gemeinden brächte viele Vorteile

# Verein Kernraumfusion kämpft für zweitgrößte Stadt im Land

Voitsberg. – Die Bürger wollen offenbar, die Bürgermeister nicht so recht: Lange schon wird über eine große Gemeindefusion im Bezirk Voitsberg diskutiert. Jetzt kämpft man dafür als Verein.



Bärnbach, Köflach, Maria Lankowitz, Rosental und Voitsberg: Geht es nach dem

Verein Kernraumfusion, sollen diese Gemeinden fusionieren und als zweitgröß-

te Stadt im Land jede Menge Vorteile gewinnen. Allein Bärnbach, Voitsberg und Köflach seien sowieso schon längst aufgrund ihrer Lage zusammengewachsen.

Eine „Fünfer-Heirat“ würde finanziell etwa fünf, sechs Millionen Euro aus dem Finanzausgleich bringen: „Den Jackpot kann man nicht auf der Straße liegen lassen“, sagt Unterlechner. Politisch wäre man eine große Kraft, der man „nicht so leicht etwa ein LKII abspenstig machen kann“. Bürger, Wirtschaft und auch Politiker seien dafür, jetzt seien die Ortschefs am Zug. An die appelliert man: „Setzt euch endlich auf Augenhöhe zusammen!“ Der Verein listet auf seiner Website [www.kernraumfusion.at](http://www.kernraumfusion.at) penibel die Fusionsvorteile auf.

Silvia Schober

Foto: Verein Kernraumfusion



Kernraumfusionsteam um Obmann Martin Unterlechner (2. v. re.)